



**Eine Anmeldung ist
nur online möglich unter:**

<https://www.lwl.org/lime3/index.php/616127?lang=de>

**Einen Überblick über die einzelnen
Themenschwerpunkte der Veranstaltung
finden Sie unter:**

<https://www.lwl-bildung.de/kjsg-kompakt>

Zielgruppe:

Alle interessierten Leitungs- und Fachkräfte der freien und öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe sowie je nach Thema auch aus angrenzenden Handlungsfeldern aus Westfalen-Lippe.

Veranstaltungsort und -zeiten:

Die Veranstaltungen finden in der Regel alle vierzehn Tage an einem Freitag von **09.00 Uhr bis 10.30 Uhr** statt und werden als Zoom-Konferenzen durchgeführt. Die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen ist unabhängig voneinander möglich.

Anmeldung:

Es ist eine einmalige Anmeldung notwendig. Mit der einmaligen Anmeldung erhalten Sie stets den Zoom-Link für alle folgenden Veranstaltungen.

Anmeldeschluss:

Bitte melden Sie sich spätestens zwei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung an.

Teilnahmezusage:

Sie erhalten spätestens einen Tag vor der Veranstaltung den Zoom-Link, damit Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Referierende:

Die Referierenden variieren je nach Themenschwerpunkt. Es werden sowohl Fachberater:innen aus dem LWL-Landesjugendamt Westfalen, als auch externe Gastreferent:innen vortragen.

Fragen zur Organisation:

Sandra Meier, Sandra.Meier@lwl.org, Tel. 0251 591-4580

Fragen zum Inhalt:

Anne Machon, Anne.Machon@lwl.org, Tel. 0251 591-4566

Kosten:

Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

KJSG KOMPAKT

Digitale Wissens- und Praxisimpulse zur
Ausgestaltung des KJSG vor Ort

Wichtig zu wissen:

**Die Veranstaltungen finden
alle 2 bis 3 Wochen
an einem Freitag
von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr statt!**

Beginn:
13.01.2023

Sehr geehrte Damen und Herren!

Am 10. Juni 2021 ist das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) in Kraft getreten. Durch frühzeitige und niederschwellige Unterstützung, durch mehr Beratung und Beteiligung und Weiterentwicklungen in der Kooperation im Kinderschutz zielt das Gesetz darauf, alle jungen Menschen in ihren Rechten auf Teilhabe, förderliche Entwicklung und Erziehung sowie Schutz weiter zu stärken. Wie können die neuen gesetzlichen Regelungen in der Praxis aufgenommen und umgesetzt werden? Innerhalb des letzten Jahres sind erste Ideen vor Ort entwickelt, übergreifende Empfehlungen veröffentlicht, erste Praxisansätze erprobt worden, die es sich lohnt zu betrachten.

Mit der digitalen Veranstaltungsreihe sollen Impulse zu einzelnen Regelungen des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes gegeben werden, um Fach- und Leitungskräfte in der Praxis der Kinder- und Jugendhilfe bei der weiteren Umsetzung zu unterstützen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Vermittlung von Wissen, die Vorstellung von Empfehlungen und Instrumenten sowie Ansätzen kommunaler Praxis zur Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen.

Jede Veranstaltung beginnt mit einem 30-45minütigen fachlichen Input zum Thema. Anschließend ist in der Regel ein 30-45minütiger Erfahrungsaustausch in Gruppen geplant, an dem Sie teilnehmen können.

Sie haben so die Möglichkeit, Ihr Fachwissen zu verfestigen, auszubauen, Anregungen zur Umsetzung zu erhalten und in den Austausch mit anderen Fachkräften zu kommen.

Gemeinsam mit allen Referent:innen freue ich mich sehr auf Ihre Teilnahme. Sie sind auch herzlich eingeladen, uns weitere Themenwünsche und/oder mögliche Referent:innen zu benennen sowie eigene Praxis einzubringen.

Im Auftrag,

Anne Machon

Themen der Veranstaltungsreihe

13.01.2023

Kooperation im Kinderschutz (§§ 4 und 5 KKG, §§ 8a, 50 SGB VIII)

*Birgit Averbeck, DGSF e. V.
Katharina Lohse, DIJUF e. V.*

27.01.2023

Neues Verfahren des Zuständigkeitsübergangs junger Volljähriger vom Jugendamt zum LWL (§ 36b Abs. 2 SGB VIII)

Nadja Gaßmann, LWL-Landesjugendamt Westfalen

10.02.2023

Perspektivklärung in der Hilfeplanung (§ 37c SGB VIII)

Andrea Dittmann, Mitglied der Forschungsgruppe Pflegekinder an der Universität Siegen

24.02.2023

Volljährig sein und selbständig werden - Hilfe für junge Volljährige nach dem KJSG (§§ 41 und 41a SGB VIII)

Dr. Hildegard Pamme, LWL-Landesjugendamt Westfalen

10.03.2023

Organisationale Schutzkonzepte in betriebserlaubnispflichtigen Einrichtungen - Hintergründe und aufsichtsrechtliche Grundlagen (§ 45 SGB VIII)

*Anna Richters, LWL-Landesjugendamt Westfalen
Jan Pöter, LWL-Landesjugendamt Westfalen*

24.03.2023

Eltern bleiben – Perspektivberatung für Familien bei stationärer Unterbringung (§§ 37 Abs. 1, 27 Abs. 2 Satz 2 und 37c SGB VIII)

*Christian Papies, Jugendamt Bochum, Amtsleitung
Claudia Limpert, Familienpädagogisches Zentrum, Jugendamt Bochum*

28.04.2023

Stärkung eines niedrighschwelligem, sozialraumorientierten Zugangs zu Hilfe und Unterstützung - eine Navigationshilfe (§ 79 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 80 SGB VIII)

Dr. Hildegard Pamme, LWL-Landesjugendamt Westfalen

12.05.2023

Die Verfahrenslots:innen kommen! Wie lässt sich die neue Leistung des Jugendamtes umsetzen? (§ 10b SGB VIII)

*N.N., Jugendamt Märkischer Kreis
Nele Braß, JA Dortmund (angefragt)
Nadja Gaßmann, LWL-Landesjugendamt Westfalen*

26.05.2023

Qualität macht den Preis: Aushandlung von Leistung und Qualität ambulanter Erziehungshilfen (§ 77 SGB VIII)

*Dr. Monika Weber, LWL-Landesjugendamt Westfalen
N.N., LAG Freie Wohlfahrtspflege NRW*

16.06.2023

Empfehlungen für die Pflegekinderhilfe: Rechtliche und praktische Umsetzungen (§ 33 SGB VIII)

Imke Büttner, LWL-Landesjugendamt Westfalen